



Stiftung Heilsarmee Schweiz | Internationale Entwicklung | Laupenstrasse 5 | 3008 Bern  
spenden@heilsarmee.ch | Tel. +41 (0)31 388 05 35 | heilsarmee.ch/ie

Spendenkonto IBAN CH18 0900 0000 3000 6709 1

1234567 POST CH AG

Frau  
Vorname Muster  
Strassenmuster  
0000 Muster

Bern, 05. September 2022

## «Das Kinderheim sicherte mir eine Zukunft.»

Elyn Rivera (18), Philippinen

«Anrede»

Gewalt, Misshandlung, Hunger und Armut sind für viele Kinder auf den Philippinen tragische Realität. **Perspektivlosigkeit und Armut belasten die Familien** und es kommt zu Konflikten. Betroffen sind insbesondere die Kinder.

So erging es auch Elyn Rivera. Als ihr Vater starb, brach das bescheidene, aber stabile Einkommen der Familie weg. Um zum Familieneinkommen beizutragen, musste Elyn die Schule verlassen. Sie sammelte verwertbaren Abfall oder alles, was sich wiederverkaufen oder zum Beispiel gegen Lebensmittel eintauschen liess. Nur so konnte sich die neunköpfige Familie die nötigsten Lebensmittel und Alltagsprodukte kaufen. Essen war immer knapp.

Eines Tages erzählte eine Sozialarbeiterin Elyns Mutter vom Kinderheim Joyville der Heilsarmee in Tanay. Das Heim ermöglicht Kindern aus armen Familien eine Ausbildung



Elyn arbeitet fleissig  
an den Hausaufgaben.

«Dank der Heilsarmee kann ich meine Ausbildung vorantreiben.»



und bietet ein sicheres und lernförderndes Umfeld. Elyns Mutter erkannte darin die Chance für ihre Tochter, eine Ausbildung zu absolvieren und sich eine Zukunft ohne Armut zu sichern.

2012 konnte die damals achtjährige Elyn gemeinsam mit ihrer Schwester ins Kinderheim einziehen. Dies entlastete die Mutter und **sie hatte zum ersten Mal Hoffnung**, dass einige ihrer Kinder der Armutsfalle entfliehen würden. Die beiden Schwestern besuchten wieder die Schule, hatten ausreichend gesundes Essen, bekamen saubere, nicht abgenutzte Kleidung und entwickelten soziale Umgangsformen und Fähigkeiten.

Inzwischen hat sich die finanzielle Situation der Familie verbessert. Elyn kehrte nach fast zehn Jahren im Kinderheim **mit einem Schulabschluss im Gepäck** zu ihrer Mutter zurück. «Dank der Heilsarmee kann ich meine Ausbildung vorantreiben, denn sie unterstützt mich weiterhin. Ich bin den Menschen, die das Kinderheim und mich unterstützen, so dankbar», erklärt Elyn glücklich.

Damit wir weiterhin die Not von Menschen lindern können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Nur dank Spenderinnen oder Spendern wie Ihnen können wir die Lebensqualität und die Entwicklungsmöglichkeiten dieser Menschen steigern.

Herzliche Grüsse



Jacques Miaglia  
Leiter Internationale Entwicklung



André Chatelain  
Produktmanager Internationale Entwicklung

PS: Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung ist unsere Hilfe für notleidende Familien in unseren Partnerländern möglich. Herzlichen Dank für Ihre Spende!